

Saalk-Beitung

achtundzwanzigster Jahrgang

Anzeigen

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet...

Ercheint wochentlich zweimal; Sonntag und Montag einmal, sonst zweimal täglich.

Bezugspreis

für Halle wochentlich 2,50 M., bei postmöglicher Zustellung 2,75 M., durch den Post 3 M., wochentlich 2 M., einmonatlich 1 M., eine Vierteljahrszeitung 3 M., sechs Monate 5 M., ein Jahr 10 M., alle Postgebühren franco.

Halle: die Redaktion verantwortlich; Hans Paulus in Halle.

Verlagsbuchhandlung von Herbig, Leipzig, Magdeburg etc. Anstalt-Str. 12.

Nr. 137.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 22. März

1894.

An Ludwig Kossuth's Wahre.

So ist er denn nun heimgegangen, der gewaltige Diktator, dem alle Magyaren zugehört, der gute Herr, der niemals Frieden mit dem Hause Habsburg schließen wollte...

Wie haben sich seitdem die Verhältnisse jenes Landes geändert! Doch in dem „tolten Jahre“ 1848 die heiligste magyarisches Nation das Joch Österreichs, das hat sich ihr gelöst...

Daneben war der Zar Nikolaus der Herrscher der Welt. Aber bald genug fiel in der Hofburg zu Wien das Wort: „Ausland wird erkant sein über unsern Leib.“

Das Verlangen der Völker nach Selbstbestimmung irgendeiner angekommen. Es bedurfte für Österreich neuer darter Prüfungen, ehe eine bessere Zeit eintreten sollte.

Kossuth in seiner Starke war nicht mehr imstande, sich in die neuen Verhältnisse zu fügen. Er protestierte gegen den Ausgleich und weigerte sich, dem Hause Habsburg den Eid der Treue zu leisten.

Die Partei der Achtundvierziger ist mehr und mehr zusammengesunken, Ungarn hat sich auf der Grundlage des Ausgleichs zur höchsten Blüthe entfaltet.

Die noch bewahrt mancher Patriot in Ungarn Guldennoten mit dem Wids Kossuths, obwohl schon der Folscher Noten mit härtesten Strafen bedroht war.

Töbten gefandelt, wenn die Männer, die seinen Namen als Programm betrachten, mummere wegen der Höflichkeit der Lobensfeier dem Kabinets-Beschluss Schwierigkeiten bereiten...

Zarin, 21. März. Bei den Hinterbliebenen Kossuth's sind zahlreiche Kondoleanztelegramme eingetroffen, darunter solche von Crispien, Nicotera, General Fürst u. A.

Deutsches Reich.

Dof- und Personalnachrichten.

Berlin, 21. März. Ueber die Ankunft des Kaisers in St. Imme, über die Fahrt von dort nach Abbazia und die Ankunft in Abbazia liegen folgende telegraphische Meldungen vor:

St. Imme, 21. März. Sammelte im Hafen beständige Schiffe brangen schon mittags im Flaggenlande. Nach 2 Uhr erschienen am Sperrbahnhof Erzherzog Josef und dessen Familie empfangen. Bis zur Ankunft des Kaisers promenierte die Kaiserin im eisigen Gespräch mit der Erzherzogin Clotilde.

Abbazia, 21. März. Bereits um die Mittagstunde war die Bevölkerung aus der ganzen Umgegend herbeigeströmt. In den Vorstunden sammelte sich dort zur Erde hier anwesende Wälder...

Berlin, 21. März. Der Reichsfiskus Graf v. Caprivi und die übrigen in Danzig anwesenden Minister, sowie der bayerische Gesandte und Bevollmächtigte zum Bundesrat...

Danzig, 21. März. Die Stadtverordnetenversammlung hat heute nachmittag auf Antrag ihrer drei Vorstände einstimmig beschlossen, dem Reichsfiskus Grafen v. Caprivi in dankbarer Anerkennung seiner Verdienste um den Abschluss der neueren Handelsverträge und um andere die Verlebenslichkeit und die Befreiung des hiesigen Gewerbetreibenden Gewerks das Ehrenbürgerrecht der Stadt Danzig zu verleihen.

Die Auskistigen der Reichsfinanzreform.

An der Möglichkeit, daß der Reichstag, von der Erhöhung der Börsensteuer und des Lotteriestempels abgesehen, in finanzieller Hinsicht noch irgend etwas zustande bringe, scheint nachgerade alle Welt zu zweifeln.

Bericht auf den legislativen Plan haben wollte. Ob Minister Miquel für die Tabakfabriksteuer und die Reichsfinanzreform erlassen wird oder nicht — die Abänderung dieser Vorlagen in der nächsten Session ist nach der Annahme, welche sie im Reichstage gefunden haben, völlig ausgeschlossen.

Nach die Berl. Pol. Nachr. d. das Verlangen des Herrn Miquel (jedenfalls es bereits ziemlich unüberwindlich aus, daß ein an den Erfolg der Reichsfinanzreform nicht mehr zu denken ist).

Die Börsensteuer einschließlich der Lotteriesteuer allein ist nicht imstande, das vorhandene Defizit zu befriedigen. Nach den gegenwärtigen Erfahrungen wird die neue Börsensteuer wenigstens für absehbare Zeit kaum mehr als um 9 Millionen Mark die Einnahmen des Reichs vermehren.

Wenn man dabei aber sich auf die öffentliche Meinung von ganz Deutschland stützen zu können glaubt, so wird man gar bald erleben, daß man auf Sand gebaut hat. Will man wissen, wie die unwiederbringlichen Kosten anzufrühen sind, so nehme man sich vom Königsberg Sachjen gegebene Beispiel zum Muster.

Deutscher Innungs- und Allgemeine Handwerkerkongress.

Am 9. und 10. April findet hierseits ein deutscher Innungs- und allgemeiner Handwerkerkongress statt, um zu den Vorarbeiten des preussischen Handelsministers, Reicherr von Bepelich, betreffend die Organisation des Handelsrechts Stellung zu nehmen.

Der den selbständigen Betrieb eines Handwerks anfangend, darf den Meistererwerb nicht, wenn er eine Gellens- und eine Meisterprüfung eines Handwerks bestanden hat. Die Meisterprüfung ist vor einer Zunft oder vor der für einzelne Gewerke von der höheren Verwaltungsbehörde hierzu eingesetzten Prüfungskommission abzulegen.

Verfälschte Seide.

Man verleihe ein winterliches schwarzes Seidenkleid
von dem man kaufen will, und die etwaige Verfälschung
tritt sofort zu Tage: Echtes, rein gefärbtes Seide fränzelt
sich sofort zusammen, verleiht bald und hinterlässt wenig Nische
von ganz hellbräunlicher Farbe. — Verfälschte Seide (die
leicht spedig wird und bricht) breitet langsam fort, namentlich
nehmen die „Schultern“ weiter, wenn sehr mit Wasser
stoff erweicht, und hinterlässt eine dunkelbraune Nische, die
sich im Gegenlicht zur echten Seide nicht fränzelt sondern
krümmt. Verdrückt man die Nische der echten Seide, so zer-
stübt sie, die der verfälschten nicht. Die **Seidenfabrik**
von **G. Henneberg** (H. u. S. Pollich) Zürich ver-
sendet gern Muster von ihren echten Seidenstoffen an
Jedermann und liefert einzelne Nischen und ganze Stücke
porto- und steuerfrei ins Haus.

Größte Auswahl. Billigste Preise. Garnirte Damen- u. Kinderhüte

vom einfachsten bis zum elegantesten Genre
empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Leipzigerstr. 66. **Max Lichtenstein,** Leipzigerstr. 66.

Hutmacherinnen und Wiederverkäufer finden stets große Partien in Strohhüten, Blumen, Federn, Bändern, Perlbordern usw.
zu fabelhaft billigen Preisen am Lager.

Staatlich genehmigte Unterrichtsanstalt
zur Vorbereitung
für das **Einjährig-Freiwilligen-Examen**,
sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten von
Dr. H. Krause
in Halle a. S., Heinrichstrasse 14.
Privatstunden in allen Fächern. Pension. Programm. [s]

Gegründet 1878. **Sannoberge Hochschule** Gegründet 1878.
für Frauen und Mädchen, Sannober, Sabeststraße 5. Pension für aus-
wärtige Schülerinnen im Hause. Prospect gratis. Der Vorstand. [sd]

Fröbel'scher Kindergarten,
Taubenstrasse 9.
Grosser freigelegener Garten.
Aufnahme kleiner Zöglinge von 2-6 Jahren zu jeder Zeit. [s]
Lisb. Wiese.



L. Schaefer
Maschinenfabrik
Halle a/S.
empfiehlt
Dampfmaschinen
aller Größen betriebsfertig
Construction,
Petroleum-Motore
von 1-30 Pferdekraft,
bester Ausführung,
zu billigsten Preisen. [s]

Ich mache das geehrte Publikum von Halle und Umgegend darauf
aufmerksam, daß Sonntag den 1. Feiertag das Geschäft den ganzen
Tag geschlossen sein muß.

Die **Aut- u. Mühlen-Fabrik von H. Krause**,
Leipzigerstr. 74, empfiehlt zum bevorstehenden Feste ihr reichhaltiges Lager
aller Neuheiten in Herren- u. Knaben-Hüten
zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.
Ob. Leipzigerstr. 74, H. Krause, Hutfabrik, Ob. Leipzigerstr. 74,
neben dem rothen Hof.

Billigstes eisernes Baumaterial.
Eis-1-Träger, gusseis. Säulen, Bauschienen,
eis. Fenster, Verankerungen, Verlaschungen etc.
Complete Eisenbauten.
Eisenbahn- u. Grubenschienen, Feldbahnanlagen.
Grosses Lager. Zahlreiche Referenzen.
F. G. Weisse & Co., Halle a/S.
Thüringerstr. 18. [s]



Ed. Lincke & Ströter
Halle a. d. S.,
empfehlen
Verblend-Steine
in allen Farben, sowie alle Arten
Verblend-Form-Steine,
Terracotten etc.
Mauersteine, massive, gelbe und rothe, sowie
poröse und gelochte Steine.
Chamottesteine,
deutsche und engl., auch Chamotte-Formsteine,
Chamotteplatten, Chamottengürtel
etc. etc.

Nach auffichende
Geschäftsbücher
aus bestem Material, in solchen Einbänden, fertigt als Langjährige
Specialität **J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 82.**



prima holländ. Austern, frische
Schellfische, lebende Hummer,
Perlhühner, franz. Poularden, ungar.
Küken, prima zarte Renntierrücken,
franz. Kopfsalat, Endivien, Artischocken,
Radiese, frische Périgord-Trüffel,
engl. Salatgurken, frischen Waldmeister,
reife Ananas, süsse Messinaer und
Blutapfelsinen,
prima hellen Wabenhonig
empfiehlt [s]
Julius Bethge.

Beachtenswerthe
Bücher!
Das Asthma: Atemnoth und Brust-
beklemmung. Von Dr. G. Heiß,
M. 1.50. — Diätetiken u. diätetisch
Heilmethoden bei Nerven- u. Magen-
krankheiten, Fotsucht, Gicht, Zucker-
krankheit, Hämorrhoidal-Leiden etc.
H. Zange. M. 1.50. — Die Rücken-
marks-Krankheiten u. ihre Behand-
lung. Von Dr. G. Heise. Mit
Zeichnungen. M. 1.50. Verlag von
Hugo Steinitz, Berlin SW. 12.
Vorräthig bei **Otto Hendel,**
Sortiment, Halle, Markt 24. [h]

**Verlobungs- und
Trauringe,**
aus Gold, 8 u. 14 Karäth. Gold, 4 Paar
von 8 Mark an bis 40 Mark. Alle
angabenen Größen stets vorräthig.
Gravirung gratis. [s]
F. H. Tittel,
Gold- u. Silberm., Bülowstr. 16, Markt
Lichtenauerstraße 165.

Pianinos,
größte Auswahl an Klav., aus
sich den besten Fabriken Deutsch-
lands, empfiehlt von 400 bis 1100 Mk.
H. Lüders, Mittelstraße 9,
Instrumentenmacher, früher Piano-
fabrik Leipzig.
8 brauchte Pianinos dafelbst
sehr billig (auch leihweise). [s]

Pelzwaren
übernimmt zum Conseruiren
Christian Voigt,
Schwerstraße 21. [s]
Beden- u. Comloir-Einrichtungen
jeder Art
kauft stets und abthilt die höchsten Preise
Friedrich Pelke,
Geißstraße 25. [s]
Größtes Lager aller Arten
Böckherwaren.
G. Zander, Gr. Klausstraße 12.

Hemden Beinkleider, Nachtjacken, **Geschw. Jüdel,**
Nachthemden, Kragen, Manchetten, Taschenflücker etc.
für Herren, Damen und Kinder
empfehlen in allen Preislagen
Halle a. S.,
101 Leipzigerstraße 101.
Für den Einzelnebstell verantwortlich: W. König in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel. Will 3 Weißbättern und Verlobungsringe.